

SLUBFURT e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Slubfurt bekommt ein Parlament

Mit einem ungewöhnlichen Projekt verbindet der Verein Slubfurt e.V. die beiden Teile der deutsch-polnischen Doppelstadt Frankfurt- Slubice. Unter dem Titel „PARLAMENT“ finden in der Stadt Slubfurt seit ihrer Gründung im Jahre 1999 die ersten Kommunalwahlen statt.

Ab sofort kann sich jeder Slubfurter Bürger aktiv in die Gestaltung der Stadt Slubfurt einbringen und sich für die Kommunalwahlen aufstellen lassen. Jeweils mindestens zwei Einwohner der beiden Stadtteile Slub und Furt können zusammen eine Partei gründen, natürlich auf der Basis des Slubfurter Grundgesetzes und seiner Wahlordnung. Diese besagen unter anderem, dass jeder Slubfurt wahlberechtigt ist von der Geburt bis zum Tode.

Der richtig heiße Wahlkampf dauert vom 05.-11. Juli 2009. Wundern Sie sich also nicht über merkwürdige Wahlplakate im Stadtzentrum von Slubfurt, auf denen sich Parteien anpreisen, von denen Sie noch nie etwas gehört haben. Die ersten 6 Parteien, die sich gründen, können im Rahmen des Projektes ein Plakat und eine Informationsbroschüre erstellen. Eine Wahlkampfzeitung informiert über alle Parteien und Ereignisse. Die Schauspielerin Lucyna Winkel aus Poznan wird die Parteien mit Rhetorikunterricht begleiten. Der Stichtag für die Wahlen ist der 11. Juli. Unter der Stadtbrücke befindet sich unsere Wahlkampf Bühne, auf der sich nicht nur die Parteien einen harten Wahlkampf liefern, sondern auch jeder Slubfurter, der etwas Kreatives zeigen möchte, zum Mitmachen eingeladen ist. Die beiden Wahllokale befinden sich im Hof des Collegium Polonicum, sowie im Verbündungshaus Fforst in der Forststraße in der Nähe des Oderspeichers. Am Sonntag, den 12. Juli tritt das Slubfurter Parlament zu seiner ersten Sitzung zusammen, ebenfalls unter der Brücke und mit kreativer Begleitung.

Damit sich potentielle Parteigründer und Kreative der beiden Stadtteile Slub und Furt besser kennen lernen und zusammenfinden können, findet am Donnerstag, den 14. Mai von 18-21 Uhr im Stadtverordnetensaal des Furter Rathauses eine Kontaktbörse statt, zu der jeder Einwohner Slubfurts, herzlich eingeladen ist.

Das vom Frankfurter Künstler Michael Kurzwelly konzipierte Projekt wird vom Fonds Soziokultur und der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung finanziell unterstützt und im Rahmen eines kulturwissenschaftlichen Seminars unter anderem mit Studenten der Europauniversität Viadrina umgesetzt.

Projektpartner des im Rahmen des Hanse-Stadtfestes stattfindenden Projektes sind der Verein Bunter Hering e.V., das Slubicer Kulturhaus SMOK, das Karl-Liebknecht-Gymnasium, das Liceum Nr. 1 und viele Vereine und aktive Bürger der beiden Städte Frankfurt und Slubice.

Mehr Informationen finden Sie unter: **www.parlament.slubfurt.net**